LEADER BiggeLand – Echt.Zukunft.

Attendorn, Drolshagen, Olpe, Wenden

Stichworte:

Wirtschaftsförderung

Hauptverantwortlich:

Attendorn

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Attendorn
Regierungsbezirk Arnsberg
Einwohner: 24.264 (31.12.2019, IT.NRW)
Fläche: 97,95 km²

Anlass:

Image not found or type unknown

Zur Entwicklung des ländlichen Raums hat die EU das

Förderprogramm LEADER (Liaison entre actions de développement de l´économie rurale – Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) initiiert.
Für das Förderprogramm 2014-2020 wurde die Region BiggeLand ausgewählt. In 2014 konnte die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) verabschiedet werden. Zur Projektunterstützung und zum Austausch mit anderen LEADER-Kommunen wurde 2016 eine Lokale Aktionsgruppe LAG BiggeLand „Regionalverein BiggeLand –Echt.Zukunft.“ als eingetragener Verein gegründet. Der Verein ist für die Umsetzung des gebietsbezogenen integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes (GIEK) „BiggeLand –Echt.Zukunft.“ im Rahmen der Umsetzung des LEADER-Schwerpunktes im NRW Programm „Ländlicher Raum 2014-2020“ zuständig.

Ziel:

Ziel des Vereins ist die Unterstützung und Förderung einer integrierten und nachhaltigen Entwicklung durch den Schutz und die Förderung von regionaler Kultur, den natürlichen Ressourcen und dem regionalen Heimatgedanken im Gebiet der beteiligten Kommunen. Die von den Projektbeteiligten entwickelte Lokale Entwicklungsstrategie beinhaltet die Betrachtung folgender Punkte:

- Bestandsanalyse,
- Stärken und Schwächen,
- Ziele und Leitbilder,

- Handlungsfelder und Projekte.

Zu den 4 Handlungsfeldern zählen

- BiggeLand als starker Wirtschaftsraum mit Perspektiven in Südwestfalen
- BiggeLand gewinnt an Ausstrahlung als attraktiver Wohn- und Lebensraum
- BiggeLand hat Vorbildfunktion als nachhaltiger Lebensraum
- BiggeLand schafft neue Qualitäten als erlebbarer Landschaftsraum.

Dabei werden durch den Regionalverein BiggeLand echt.Zukunft. folgende Ziele verfolgt

- Förderung der Aus-und Weiterbildung,
- Förderung der Wirtschaft,
- Erhaltung und der Ausbau der dörflichen Infrastruktur,
- Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege,
- Förderung des Umwelt-und Klimaschutzes,
- Förderung des Tourismus,
- die Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde,
- Förderung kultureller Ziele und Vorhaben,
- Förderung der Zusammenarbeit mit anderen Regionen auf nationaler und internationaler Ebene,
- Förderung des sozialen Engagements der Bürger und
- Förderung des Sports.

(Quelle Text und Bild: https://leader-biggeland.de/)

Umsetzung:

Im Zuge der Bewerbung um die LEADER-Förderung 2014-
Aktuell sind viele Projekte geplant bzw. in der Umsetzung, die in der Region umgesetzt werden. Zu den Projekten zählen die Umgestaltung von Sportplätzen zu z.B. „offenen Turnhallen“, eine Imagekampagne für das Gesundheitswesen in der Stadt Attendorn, Anschaffung von Verkaufshütten für Veranstaltungen, Dorfläden, Klimaschutz etc.
Angemeldet werden die Projekte beim Regionalmanagement in Olpe.

Finanzierung:

- Mittel in Höhe von 2,7 Mio Euro aus der LEADER-Förderung
- Förderungen für Kleinprojekte aus Bundes- und Landesmitteln (GAK-Förderung)

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

2014

Kontakt:

Regionalmanagement
Olper Rathaus
Franziskanerstr. 6
57462 Olpe

Telefon: 02761/83705-20
E-Mail: hoss@leader-biggeland.de

Links:

Satzung „Regionalverein BiggeLand – Echt.Zukunft.“